

## SCHMALSPUR-DAMPFLOK ROLLTE DURCH LÜBECK

Am 24. Mai 2018 (DO) und am 28. Mai 2018 (MO) rollte wieder einmal eine interessante Dampflokomotive durch Lübeck, wie es ja glücklicherweise auch fünf Jahrzehnte nach Aufgabe des planmäßigen Dampflokbetriebes an dieser Stelle durch Sonderzugbeförderungen zwar selten, aber doch noch immer wieder mal vorkommt. Das Dampfross, das an den o. a. Tagen die Trave-Hansestadt jeweils kurz besuchte, lief allerdings kalt und damit nicht durch eigene Antriebskraft und rollte hier nicht mal auf eigener Achse, weil es sich um keine Maschine der Regelspur handelte, sondern um eine Schmalspurlok. Genau um die Lok 'FRANZBURG' des Deutschen Eisenbahn-Vereins e. V. (DEV), die dieser rührige Verein seit vielen Jahren auf seiner Museumsbahnstrecke Bruchhausen-Vilsen - Asendorf vor den dortigen Zügen einsetzt.

Ursprünglich stammt die o. a., zweiachsige und für die Spurweite 1.000 mm (Meterspur) in Nassdampf-Bauart gebaute Lok aus Vorpommern. Hersteller waren die Vulcan-Werke in Stettin, wo diese Lok 1894 unter der Fabrik-Nr. 1363 für den künftigen Betrieb der damals im Bau befindlichen Meterspur-Strecke Ribnitz-Damgarten - Barth - Stralsund der Franzburger Kreisbahnen AG (FrKB) entstand. Dieses zusammen mit fünf baugleichen Lokomotiven, die bei Vulcan ebenfalls für die neue FrKB-Strecke gebaut wurden. Alle dieser sechs Lokomotiven erhielten jew. die FrKB-Betriebsnummern 1-6. Die o. a., hier näher beschriebene Maschine war in dieser Lokserie die FrKB-Lok Nr. 4. Mit ihren fünf Schwester-Lokomotiven wurde sie im FrKB-Betriebswerk in Barth beheimatet.

1939 gingen die Franzburger Kreisbahnen AG in den Vorpommerschen Landesbahnen auf, die der FrKB-Lok 4 die Betriebsnummer 122 N 2206 gab. Sie blieb aber weiter auf der Strecke Ribnitz-Damgarten - Barth - Stralsund im Einsatz, die nun zum Netz der Vorpommerschen Landesbahnen gehörte. 1949 wurde dieses Unternehmen, seine Strecken und Fahrzeuge von der Deutschen Reichsbahn übernommen. Hier erhielt die ehemalige FrKB Lok Nr. 4 die Betriebsnr. 99 5605. Am Einsatzgebiet änderte sich abermals nichts, außer das der Meterspur-Schienenstrang von Ribnitz-Damgarten über Barth nach Stralsund nun DR-Strecke war und das ehem. FrKB-Betriebswerk in Barth eine DR-Dienststelle, zu der auch die Lok 99 5905 gehörte. Ebenso die ursprüngl. FrKB-Maschinen 1-3 und 5-6.

Zwischen dem 29. Mai 1965 und dem 3. Januar 1971 wurde die DR-Meterspur-Strecke Ribnitz-Damgarten - Barth - Stralsund abschnittsweise stillgelegt. Die hier eingesetzten Lokomotiven 99 5901 - 99 5906, also die ehem. FrKB-Maschinen 1-6 wurden dadurch beschäftigungslos und (nachdem erste Ausmusterungen bereits 1963 erfolgt waren) zwischen 1969 und 1971 nach und nach abgestellt. Die meisten von ihnen wurden danach verschrottet; aber es gab auch Ausnahmen.

Die Lok 99 5605, also die ehem. FrKB-Lok 4, wurde 1973 von der DR in die damalige Bundesrepublik verkauft, wo sie im Westerwald-Ort Breitscheid zunächst als Lok-Denkmal aufgestellt wurde. 1979 kaufte der DEV in Bruchhausen-Vilsen diese Lok und richtete sie danach wieder betriebsfähig her. Beim DEV erhielt sie den Namen 'FRANZBURG' und erinnerte damit wirkungsvoll an ihre Herkunft. Der DEV versah seine neue Lok auch im Außenbild einstiger FrKB-Zeit und setzte sie nach ihrer Wiederinbetriebnahme erfolgreich vor den Museumsbahnzügen der DEV-Meterspur-Strecke Bruchhausen-Vilsen - Asendorf ein. Das bis heute. Nach wie vor ist die Lok 'FRANZBURG', die auch äußerlich diesen Namen trägt, wichtiger Bestandteil des umfangreichen DEV-Lokbestandes.

Im Mai 2018 kehrte diese Lok allerdings für kurze Zeit und gastweise in einstige vorpommersche Heimatgefilde zurück. Das allerdings nicht in das Gebiet zwischen Ribnitz-Damgarten und Barth sowie zwischen Barth und Stralsund, wo das einstige Meterspurgleis seit langer Zeit abgebaut ist, sondern auf die Insel Rügen, wo sich ja heute noch Dampflokomotiven auf Schmalspur-Gleisen bewegen. Dieses auf dortigen Strecke des bekannten 'Rasenden Roland', der zu den Rügenschon Kleinbahnen (RüKB) gehörenden Strecke Putbus-Binz-Göhren.

Die RüKB-Strecke Putbus-Göhren verläuft zwar auch in schmaler Spur, das allerdings in einer Breite von 750 mm. Ein Einsatz der Meterspur-Lok 'FRANZBURG' als ehemaliger FrKB-Lok 4 war und ist deshalb auf dieser Strecke nicht möglich. Zur diesjährigen Ausgabe des traditionellen RüKB-Bahnhofsfestes in Putbus, das 2018 am 26. und 27. Mai 2018 (SA/SO) stattfand, sollte die Lok 'FRANZBURG' aber wenigstens als Ausstellungsstück an frühere vorpommersche Zeiten des Meterspur-Bahnbetriebes erinnern.

Zu diesem Zweck wurde die Lok 'FRANZBURG' am 24.5.2018 von ihrer heutigen, inzwischen schon über 35-jährigen Heimat Bruchhausen-Vilsen nach Putbus auf Rügen überführt. Wohin diese Lok auf einem Spezialwagen verladen auf der Schiene rollte. Dieser wurde durchgehend von Bruchhausen-Vilsen bis Putbus von der Hybrid-Lokomotive 1002 011-7 der Hamburger Firma Metrans (MT) befördert. Diese zum Hybrid-Loktyp H 3 gehörende und mit Diesel- sowie Batterieantrieb ausgestattete Lok wurde 2016 bei den Alstom-Werken gebaut und trägt zusätzlich zu ihrer Betr.-Nr. den Namen 'HAMBURG'.

Der o. a. Sonderzug, der die Dampflok 'FRANZBURG' im Huckepack-Verfahren von Bruchh.-Vilsen auf die Insel Rügen brachte rollte am 24.5.2018 über Syke, Kirchweyhe, Sagenhorn, Buchholz/Nordheide, Hamburg-Harburg, Hamburg-Rothenburgsort, Lübeck Hbf, Grevesmühlen, Bad Kleinen. Rostock (Kurve Dalwitzhof), Ribnitz-Damgarten, Stralsund und Bergen auf Rügen nach Putbus. Über Lübeck mußte dieser Sonderzug geführt werden, weil Ende Mai 2018 der Streckenabschnitt Schwerin - Bad Kleinen gesperrt war und für eine Direktfahrt von Hamburg über Schwerin nach Bad Kleinen nicht zur Verfügung stand. Neben dem Transportwagen mit der Schmalspur-Dampflok 'FRANZBURG' rollte im beschriebenen Überführungs-Sonderzug Bruchhausen-Vilsen - Putbus am 24.5.2018 auch noch ein weiterer Flachwagen mit, auf dem ein historisches Unimog-Straßenfahrzeug verladen war.

In Lübeck mußte dieser Sonderzug einen Fahrtrichtungswechsel mit Umlauf der Metrans-Lok 'HAMBURG' durchführen. Dieses ebenso in Syke und in Bergen auf Rügen. In Lübeck geschah dieses im Hbf, weil zu Zeiten des Lübecker Sonderzug-Aufenthaltes im dortigen Hgbf keine Gleise für diesen Fahrtrichtungswechsel und Lokumlauf durch anderweitige Zugbesetzungen zur Verfügung standen.

Für die Bahnhofsfest-Teilnahme in Putbus und die dortige öffentliche Präsentation blieb die Lok 'FRANZBURG' auf dem Regelspur-Transportwagen, mit dem sie nach Putbus gebracht wurde. Diese Lok war dadurch 'nur' im Normalspur-Bereich des Bahnhofes von Rügen's "Weißer Stadt" zu bewundern, was aber der starken Beachtung dieses an dieser Stelle besonderen und sehr seltenen Lok-Gastes keinen Abbruch tat. Allerdings war es nicht die erste FrKB-Meterspurlok, die sich auf Rügen aufhielt. Die einst zur Serie der FrKB-Maschinen 1-6 gehörende Lok 99 5602 war von 1963 bis 1967 auf dieser Insel als Heizlok in einer Ziegelei tätig. Danach wurde sie endgültig ausgemustert und verschrottet.

Schwesterlok 99 5605, die einstige FrKB-Lok 4 und heutige DEV-Maschine 'FRANZBURG' wurde auf dem Regelspur-Transportwagen, auf dem nach Putbus gebracht worden war, am 28.5.2018 zurück in ihre heutige Heimat Bruchhausen-Vilsen überführt. Den Transportwagen zog dabei erneut die Metrans-Hybridlok 'HAMBURG' als Sonderzug und die Rückfahrt erfolgte auf dem umgekehrten Weg der Hintour am 24.5.2018. Dabei zog die genannte Hybridlok aber diesmal nur den Transportwagen mit der 'FRANZBURG', die während der beschriebenen Überführungsfahrten in Stralsund und Ribnitz-Damgarten nochmal in die Nähe ihrer einstigen Einsatzstrecke der Jahre 1895-1971 gelangte.

Auch auf der Rückfahrt von Putbus nach Bruchhausen-Vilsen rollte die Lok 'FRANZBURG' im 'Huckepack'-Transport nochmal durch Lübeck. In der Trave-Hansestadt hielt sich diese bemerkenswerte, bald 115-jährige Dampflok zum ersten Mal auf. Zugleich war sie, wie es im Moment (Oktober 2018) aussieht der einzige Dampflok-Gast in Lübeck im Verlauf des Jahres 2018. Unter Dampf kam bzw. kommt in diesem Jahr keine Lok hierher.

Neben der Lok 'FRANZBURG' konnten vom Deutschen Eisenbahn-Verein e. V. (DEV) auch noch weitere Fahrzeuge aus dem Rollmaterial der ehemaligen Franzburger Kreisbahnen (FrKB) übernommen werden. Sie werden beim DEV in Bruchhausen-Vilsen für den Museumsbahnbetrieb der DEV-Strecke Bruchhausen-Vilsen - Asendorf sowohl historisch als auch betriebsfähig erhalten. Insgesamt handelt es sich um zwei Personenwagen, einen Post/Packwagen, drei Güterwagen und einen Dieseltriebwagen. Mit der o. a. Lok und den ehemaligen FrKB-Wagen läßt sich im DEV-Museumsbahnbetrieb immer noch ein Zug zusammenstellen, der ausschließl. aus einstigen FrKB-Fahrzeugen besteht, was hier in der praktischen Zugbildung auf der DEV-Strecke nach Asendorf auch immer mal wieder geschieht. Auf diese Weise ist ein lebendiges, Stück Franzburger Kreisbahnen sogar in etwas umfangreicherer Form erhalten geblieben.

Der Besuch der Insel Rügen im Mai 2018 bedeutete für die Lok 'FRANZBURG' nicht das einzige Auswärts-Gastspiel in diesem Jahr. Im Juli 2018 war sie mit eigener Kraft und also unter Dampf vor Zügen der Selfkant-Museumsbahn in der Nähe von Aachen im Einsatz. Der DEV-Lokgast aus einst vorpommerscher Herkunft half hier für Lokmangel des eigenen Selfkant-Bahnbetriebs aus. Spurweiten-Probleme gab es dabei nicht. Auch dieser Betrieb rollt auf Meterspurgleis.

Von den sechs FrKB-Lokomotiven, die 1894/95 für den Betrieb auf der Strecke Ribnitz-Damgarten - Barth - Stralsund gebaut wurden, blieb außer der heutigen Maschine 'FRANZBURG' eine weitere Lok erhalten. Die aus dieser Serie stammende spätere DR-Lok 99 5906 wurde wie ihre 1980 zur 'FRANZBURG' gewordene Schwester-Maschine 99 5905 in den 1970er Jahren von d. DR in die damalige Bundesrepublik verkauft.

Das geschah genau 1972, als die bisherige DR-Lok 99 5906 von der DDR-Reichsbahn an den in Nürnberg ansässigen Modellbahn-Hersteller Ernst Lehmann verkauft wurde. Der hatte wenige Jahre zuvor Gartenbahn-Systeme entwickelt und stellte die unter dem Markennamen 'LGB' (Lehmann Garten Bahn) inzwischen in seiner Fertigungsstätte in der Saganer Str. in Nürnberg für eine immer größer werdende und begeisterte Kundschaft und Anhängerschaft in aller Welt her. 1972 wurde im Fabrikhof der genannten LGB-Fertigungsstätte die frühere DR-Schmalspur-Maschine 99 5906 als Lok-Denkmal aufgestellt.

1977 fanden hier auch in Ergänzung zur o. a. Lok noch zwei gedeckte Güterwagen und ein Klappdeckelwagen als Fahrzeug-Denkmal ihren Platz. Auch bei diesen Wagen handelte es sich wie bei der Lok 99 5906 um Meterspur-Fahrzeuge; aber solche der Oberrheinischen Eisenbahn-Gesellschaft mbH (OEG), die dort vor der Verschrottung gerettet und nach Nürnberg zur Erhaltung als Denkmal-Objekte gebracht wurden. Sie standen hier nun zusammen mit der genannten Lok und wegen des Standortes aller o.a. Fahrzeuge sprach man auch bald, kurz und oft vom 'LGB-Fabrikzug'.

2007 wurde das LGB-Unternehmen von der Firma Märklin übernommen. LGB blieb als Marke und in der in diesem ex-Unternehmen gewohnten Produktpalette mit Schwerpunkt Gartenbahn-Fertigung bestehen; aber der 'LGB-Fabrikzug' in Nürnberg wurde aufgelöst und seine Fahrzeuge verschwanden hier, weil Märklin nun auch die LGB-Produkte anderenorts herstellen ließ. Als Folge davon wurden die vorher in Nürnberg im 'LGB-Fabrikzug' enthaltenen Güterwagen 2008 von den 'Ulmer Eisenbahnfreunden e. V. (UEF) übernommen und am württembergischen Bahnhof Amstetten aufgestellt, wo sich diese drei Wagen noch heute befinden.

Die Lok 99 5906 übernahm Märklin-Technik Vorstand Wolfrad Bächle und stellte sie auf das vorner baulich entsprechend verstärkte u. veränderte Dach der Garage seines Hauses in Schwäbisch Gmünd. Die Maschine der ehem. Franzburger Kreisbahnen stand hier unter einem Gladach und war viel beachtet. 2017 gab W. Bächle die Lok 99 5906 aber an einen engagierten niederländischen Sammler von historischen Eisenbahnfahrzeugen ab. Der hat bereits damit begonnen, auch diese Maschine aus ehem. FrKB-Rollmaterial wieder betriebsfähig herzurichten. Anschließend soll auch sie dann evtl. beim DEV in Bruchhausen-Vilsen auf dessen Museumsbahnstrecke eingesetzt werden und dort mit Zügen übers Meterspurgleis nach Asendorf dampfen. Damit wären beide noch vorhandenen FrKB-Lokomotiven an einem Ort und auf einer Strecke im Einsatz; denn die Maschine 99 5905 ist ja als Lok 'FRANZBURG' bereits seit 1980 erfolgreich beim DEV unter Dampf.

Der komplette Nürnberger 'LGB-Fabrikzug', der nie vergessen wurde und trotz seiner Auflösung immer noch bekannt ist, wird in diesem Jahr komplett mit allen vier Fahrzeugen von LGB als Modellbahnzug im Modellbahnmaßstab 'G' herausgebracht. Lok 99 5906 präsentiert sich dabei so, wie sie in den 1970er Jahren und bis 2007 im LGB-Fabrikgelände in Nürnberg gezeigt wurde (incl. DR-Loknummer). Grund für die Herstellung und Herausgabe der o. a. Modellbahn-Zugseinheit ist das 50-jährige Bestehen der LGB-Gartenbahn. Auf die beschriebene Weise ist der 'LGB-Fabrikzug' im kleinen Maßstab erneut entstanden und vielleicht rollt er, dessen Original-Fahrzeuge ja noch alle vorhanden sind, eines Tages auch im Maßstab 1:1. Zu wünschen wäre es. Als Modellbahn-Artikel ist der o. a. Zug im Handel und bei LGB erhältlich.

**Michael Hecht.**

Die Regelspur-Hybridlok 'HAMBURG' zog die Meterspur-Dampflok 'FRANZBURG' am 24.5.2018 (DO) im 'Huckepack'-Verfahren von Bruchhausen-Vilsen nach Putbus auf Rügen. Das neben stehende Bild zeigt beide genannten Lokomotiven, die Hybrid-Maschine 'HAMBURG' H 3 (1002 011-7) der Firma Metrans (Bj. 2016) und die Dampflok 'FRANZBURG' des Deutschen Eisenbahn-Vereins e. V. (DEV), die 1895 gebaut wurde. Auf dem Bild darunter beginnt die Fahrt beider o. a. Lokomotiven von Bruchhausen-Vilsen nach Putbus, dies am 24.5.2018 stattfand und sich zunächst v. Bruchh.-Vilsen nach Syke auf dem Gleis d. Verkehrsbetriebe Grafschaft Hoya GmbH (VGH) vollzog. Das führt in der Ortschaft Uenzen strassenbahnmäßig durch diesen Ort im Verlauf von dessen Hauptstr. hindurch und auf dem genannten Bild ist der beschriebene und abgebildete 'FRANZBURG'-Überführungszug während der 'Straßenbahn'-Durchfahrt durch Uenzen zu sehen.

Ab Syke benutzte dieser Zug bis Bergen auf Rügen Gleise u. Strecken der DB Netz AG und ist auf denen unten im Verlauf d. Strecke Bremen-Hambg. bei Oyten abgebildet.

Fotos: Oben = Signal Fernspr.  
Mitte = Nordstern.  
Unten = Willem Eggers.





Die beiden oberen  
der neben stehenden  
Bilder zeigen den  
'FRANZBURG'-Überfüh-  
rungs-Zug Bruchhau-  
sen-Vilsen - Putbus  
am 24.5.2018 (D0)  
bei seiner Ankunft  
von Hamburg her in  
Lübeck, als er in  
d. Trave-Hansestadt  
an deren Hgbf vorü-  
ber fährt. Nach einem  
Fahrtrichtungswech-  
sel im Lübecker Hbf  
setzte der o. a.  
Überführungs-Zug  
seine Reise auf d.  
Insel Rügen fort u.  
fuhr von Lübeck aus  
zunächst nach Bad  
Kleinen, wobei er  
nochmals am Lübecker  
Hgbf entlang roll-  
te, was das untere  
Bild zeigt. Inte-  
ressanterweise  
enthielt d. beschrie-  
bene und abgebilde-  
te Zug auch einen  
Flachwagen, auf dem  
ein historisches  
Unimog-Straßenfahr-  
zeug transportiert  
wurde.

Fotos:  
Michael Hecht



Hier noch einmal d.  
Vorbeifahrt des  
'FRANZBURG'-  
Überführungs-Zuges  
am 24.5.2018 ent-  
lang von Lübeck  
Hgbf und vom Lü-  
becker Stadtteil  
Buntekuh in Richtg.  
Bad Kleinen. Der  
'FRANZBURG'-  
Transport stellte  
den einzigen  
Dampflok-Besuch in  
Lübeck im Jahr 2018  
2018 dar.

Fotos:  
Michael Hecht.



In Putbus auf Rügen nahmen die Meterspur-Dampflok 'FRANZBURG' und die Regelspur-Hybridlok 'HAMBURG' vom 26. bis zum 28.5.2018 am dortigen Bahnhofsfest teil. Die Lok 'FRANZBURG' blieb dabei auf ihrem Transportwagen und die o. a. Fahrzeuge präsentierten sich im Normalspur-Teil vom Bhf. Putbus und hier gleich neben den 750-mm-Gleisen der auch hierher führenden Schmalspurbahn 'Rasender Roland'. Deren Diesellok 'Köf 6003' stand während des o. a. Festes neben den ungewöhnlichen Fahrzeug- u. Festgästen aus Bruchhausen-Vilsen und Hamburg. Nach dem o. a. Bahnhofsfest kam es noch im Bhf. Putbus zu einer Begegnung der Lokomotiven 'FRANZBURG' u. 'HAMBURG' mit der Regelspur-Dampflok 86 333, die ebenfalls an diesem Fest teilnahm und in seinem Verlauf Personenzüge von Bergen über Putbus nach Lauterbach und umgek. zog. Dampflok 'FRANZBURG' und Hybridlok 'HAMBURG' führen von Putbus nach Bruchhausen-Vilsen am 29.5.2018 zurück und kamen dabei auch durch d. Bhf. Ribnitz-Damgarten Ost, wo einst die Schmalspurbahn-Strecke nach Barth und Stralsund begann, auf der die Lok 'FRANZBURG' von 1895 bis 1969 eingesetzt wurde. Am 29.5.2018 kam die genannte Lok einmal wieder nach Ribnitz-Damgarten Ost, diesmal allerdings auf dem Regelspur-Gleis der Strecke Stralsund-Rostock. Der Schmalspurbahn-Betrieb in Ribnitz-Damgarten ist seit Vergangenheit. Wenige seiner Fahrzeuge überlebten in musealer Erhaltung. Die Lok 'FRANZBURG' ist eines dieser Fahrzeuge.

Fotos:  
Nordstern.

